

„Ich möchte hierdurch mitteilen, daß die Geheime Staatspolizei die gesamten Möbel der Eheleute Busch beschlagnahmt hat und auf Antrag der Geheimen Staatspolizei die Versteigerung dieser Möbel angeordnet hat, bei denen sich m. E. auch die Schadow-Reliefs befinden müssen.

Wie ich höre, steht die Versteigerung der Sachen, also auch wohl der Reliefs, durch das Auktionshaus Gerhard Harms, Berlin-Wilmersdorf, Prinzregentenstr. 2, am Dienstag, dem 12.11.40, an.

Ich teile Ihnen dies hierdurch mit für den Fall, daß Sie ein Interesse daran haben, bei dieser Versteigerung mitzubieten. Vielleicht ist aber auch eine Verhandlung mit dem Finanzamt Moabit-West, Berlin NW 7, Luisenstr. 36 (Aktenzeichen =.1300-Zg.3108) möglich, daß die Reliefs von der Auktion zurückgestellt werden und Sie sie freihändig zu einem angemessenen Preise erwerben.

Heil Hitler!

Stegmann

Rechtsanwalt

P.S.

Es scheint sich sogar um 6 Reliefs zu handeln.“

(Auszug aus einer Mitteilung des sogenannten Vermögensverwalters von Marie Busch an die National-Galerie Berlin)